

**Protokoll der öffentlichen Sitzung  
des Ortschaftsrats Tumlingen  
vom 15. Januar 2019**

**TOP 1**

**Bürgerfragestunde**

Es sind keine Bürger anwesend.

**TOP 2**

**Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 11. Dezember 2018 gefassten Beschlüsse**

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde kein Beschluss gefasst.

**TOP 3**

**Bausachen**

Ortschaftsrat Reinhold Matteis rückt wegen Befangenheit vom Tisch ab.

Dem Anbau eines Kellerraumes auf dem Grundstück Flst. Nr. 13, Theodor-Heuss-Straße 35 stimmt der Ortschaftsrat zu und fasst einen Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat.

**TOP 4**

**Jahresrückblick 2018**

Der Vorsitzende berichtet rückblickend über die Tätigkeiten des Ortschaftsrates Tumlingen. Demnach fanden im Jahr 2018 insgesamt 9 Ortschaftsratssitzungen statt. In den öffentlichen Sitzungen gab es 6 Bürgerfragestunden. Es wurden 12 in nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse veröffentlicht, über 10 Baugesuche beraten sowie 18 Themen im Bereich „Sonstiges“ abgearbeitet. In nichtöffentlicher Sitzung hat der Ortschaftsrat über 39 Punkte beraten. Insgesamt beschäftigt sich das Gremium mit über 80 Einzelthemen.

Als „herausragend“ wird vom Vorsitzenden die neu gefasste Regelung der Entgeltordnung bei der Benutzung des Alten Schulhauses genannt. Diese war nach Auflösung der Musikschule Waldachtal und einer weiteren Nutzung durch die Musiklehrer notwendig.

Die Änderung des Bebauungsplanes Martinskirchle in Zusammenhang mit der zukünftigen Bebauung des ehemaligen Bauhofgeländes wurde intensiv beraten und letztlich beschlossen.

Weiterhin hat sich der Ortschaftsrat Tumlingen grundsätzlich für die Beibehaltung der Gremiumsgröße entschieden. Demnach besteht der Ortschaftsrat weiterhin aus 10 stimmberechtigten Mitgliedern.

Letztlich nahm der Ortschaftsrat das Engagement einer Vielzahl von Bürgern im Zusammenhang mit der Gestaltung und Renovierung des Spielhauses hinter dem ehemaligen Kindergarten mit Freude zur Kenntnis.

Durch Eigenleistung und eingegangene Spenden konnte das vom Abriss bedrohte Spielhaus gerettet und weiterhin Kindern zur Nutzung überlassen werden.  
In diesem Zusammenhang weist der Vorsitzende auf eine in diesem Jahr stattfindende Bürgerbeteiligung mit dem Ziel der zukünftigen Gestaltung dieser Örtlichkeit hin.

Im Ausblick bringt der Vorsitzende die am 26. Mai 2019 stattfindenden Kommunalwahlen in Erinnerung. Wünschenswert wäre dabei, dass sich möglichst viele Bürger bereit erklären ein derartiges Ehrenamt für die kommende Legislaturperiode zu übernehmen.

## **TOP 5**

### **Bekanntgaben / Verschiedenes**

- Hauptuntersuchung an Zugmaschinen

Der Vorsitzende gibt ein Schreiben des TÜV SÜD bekannt, wonach dieser aufgrund gesetzlicher Änderungen keine Überprüfung von landwirtschaftlichen Fahrzeugen auf öffentlichen Plätzen mehr vornehmen darf.

Hintergrund dafür soll die geänderte Bestimmung zur Einstellung und Prüfung der Scheinwerfer an sämtlichen Kraftfahrzeugen sein. Nach Aussage des TÜV darf dies nur noch auf kalibrierten Flächen mit kalibrierten Einstellgeräten durchgeführt werden. Betroffene Fahrzeugbesitzer können sich mit dem Bürgerbüro Waldachtal in Verbindung setzen. Möglicherweise lässt sich eine Zugmaschinenaktion organisieren, die den Anforderungen einer gesetzlich vorgeschriebenen und korrekten Prüfung entspricht.